

Vorschulische Fördermöglichkeiten in der Familie:

Sozial-emotionaler Bereich:

- Konsequent auf Missachtung von Regeln reagieren
- Kinder kleine Aufgaben erledigen lassen (Tisch decken, Mithilfe beim Einkauf,..)
- Kinder in Vereinen, auf Spielplätzen, in Kindergruppen mit anderen Kindern spielen/turnen lassen
- Kinder loben, bestärken, Erwartungen an das Kind nicht zu hoch stellen (altersentsprechend)
- Gefühle zulassen, darüber reden und Ideen geben, wie z.B. mit Wut umgegangen werden kann (raus gehen, ins Kissen schreien, singen, Luftballon platzen lassen,...)

Sprachentwicklung:

- vorlesen
- Kind erzählen lassen (z.B. von Erlebnissen)
- gutes Sprachvorbild sein
- Hörbücher hören
- Reime und Lieder lernen
- Silben klatschen

Arbeitsverhalten:

- Zeit lassen, Pausen und Ruhephasen einplanen
- geregelter Tagesablauf, feste Zeiten für das Ins-Bett-gehen
- ausreichend Schlaf
- maßvoller Konsum von Bildschirmmedien (max. 30 min am Tag)
- Gesellschaftsspiele spielen
- Aufgaben beenden lassen und erst danach etwas Neues beginnen

Grob,-Feinmotorik:

- Mit Kindern Spielplätze aufsuchen (balancieren, hangeln, klettern, toben,...)
- Kinder im Wald/ in der Natur laufen, springen, entdecken, klettern lassen
- Ballspiele spielen
- Seilhüpfen
- Roller, Fahrrad fahren lassen
- Auffädeln lassen, Bügelperlenbilder erstellen
- Basteln, malen, schneiden, falten, werken, kneten lassen
- Darauf achten, dass der Stift auf dem Mittelfinger gehalten und mit Daumen und Zeigefinger geführt wird, Stift liegt locker in der Hand (unverkrampt)

Mathematik und Logik:

- Gesellschaftsspiele spielen (z.B. Memory, Vier gewinnt, Halli Galli, Jenga, Uno,...)
- puzzeln
- Tischdecken lassen
- Zahlen/ Mengen im Alltag entdecken, vergleichen, ordnen lassen